

LANDRATS-SESSION VOM 11. Februar 2009

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 11. Februar 2009, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf

Protokoll: Kanzleidirektor Dr. Peter Huber, Altdorf
Landschreiber Adrian Zurfluh, Altdorf

Entschuldigungen: Max Clapasson, Altdorf
Stefan Tresch, Silenen
Remo Christen, Hospental

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 22. Dezember 2008

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Kantonale Volksinitiative "Schutz der Rütliwiese"

Justizkommission und Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Vorsteherin der Justizdirektion, Erstfeld

2.2 Kantonale Volksinitiative "Aktives Stimm- und Wahlrecht 16"

Justizkommission und Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Vorsteherin der Justizdirektion, Erstfeld

2.3 Änderung des Gesundheitsgesetzes

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrat Stefan Fryberg, Vorsteher der Gesundheits-, Sozial und Umweltdirektion, Altdorf

2.4 Änderung der Geschäftsordnung des Landrats

Landratsbüro

2.5 Änderung der Schulverordnung

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Josef Arnold, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Seedorf

2.6 Regierungsprogramm mit Finanzplan 2008-2012

Staatspolitische Kommission sowie Finanzkommission und Landammann Isidor Baumann, Vorsteher des Landammannamts, Wassen, sowie Regierungsrat Dr. Markus Stadler, Vorsteher der Finanzdirektion, Bürglen

3. Einbürgerungen

3.1 Frau Maksimovic, Gordana, 1990, wohnhaft in Erstfeld

3.2 Frau Maksimovic, Dejana, 1993, wohnhaft in Erstfeld

3.3 Frau Maksimovic, Zorana, 1994, wohnhaft in Erstfeld

3.4 Herr Klaric, Ilija, 1987, wohnhaft in Erstfeld

3.5 Frau Klaric, Ivana, 1990, wohnhaft in Erstfeld

3.6 Frau Kasumi Mejreme, 1988, wohnhaft in Erstfeld

3.7 Frau Kojic geb. Cvetkovic, Lidija, 1980, und Sohn Kojic, Nikola, 2004, und Sohn Kojic, Jovan, 2007, alle wohnhaft in Schattdorf

3.8 Frau Cvetkovic geb. Tomic, Dušica, 1975, wohnhaft in Schattdorf

3.9 Herr Faccenda, Giuliano, 1959, und Ehefrau Faccenda geb. Barozzi, Paola, 1964, und Sohn Faccenda, Michel, 1986, und Sohn Faccenda, Denis, 1987, und Tochter Faccenda, Miriam, 1994, alle wohnhaft in Altdorf

- 3.10 Herr Çaki, Hasan, 1968, und Ehefrau Çaki geb. Manis, Güley, 1970, und Tochter Çaki, Ayse, 2004, alle wohnhaft in Altdorf
- 3.11 Frau Tagaro geb. Auguis, Maria Elsa, 1964 und Sohn Tagaro, Juan Carlos, 2001, beide wohnhaft in Altdorf
- 3.12 Frau Seric, Marina, 1989, wohnhaft in Altdorf
- 3.13 Frau Dauti geb. Nuredini, Mazlame, 1963, wohnhaft in Seelisberg

4. Parlamentarische Vorstösse

- 4.1 Motion Alois Arnold (1981), Bürglen, betreffend Zuständigkeit der Tarifierhöhung des Elektrizitätswerks Altdorf AG; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 4.2 Postulat Alois Arnold, Unterschächen, zu Weiterführung "sanfter" Ausbau und Sanierung Klausenstrasse; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 4.3 Parlamentarische Empfehlung Dr. Toni Moser, Bürglen, für Lehren aus der Finanzkrise; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 4.4 Parlamentarische Empfehlung Alois Arnold (1965), Bürglen, zur Abfederung des Strukturwandels in der Landwirtschaft im Kanton Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 4.5 Parlamentarische Empfehlung Othmar Zraggen, Attinghausen, für einen Verzicht auf eine Kostenbeteiligung von Wirtschaft und Gewerbe an den Kosten der Hochwasserschutzmassnahmen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 4.6 Interpellation Peter Tresch, Göschenen, im Zusammenhang mit den blockierten Strassen des Urner Oberlandes respektive der Sanierung des Gotthard Strassentunnels; eventuelle Beratung
- 4.7 Interpellation Dr. Toni Moser, Bürglen, für die Vergütung von Mietzinsen in der Sozialhilfe im Kanton Uri; eventuelle Beratung
- 4.8 Interpellation Stefan Baumann, Altdorf, zur Konkordats- und Zusammenarbeitsstrategie des Kantons Uri; eventuelle Beratung
- 4.9 Interpellation Alois Arnold (1981), Bürglen, zu einem geplanten Agrarfreihandelsabkommen mit der EU – Auswirkungen auf den Kanton Uri; eventuelle Beratung

4.10 Interpellation Alois Arnold (1965), Bürglen, zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit; eventuelle Beratung

5. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf, begrüsst die 2. Oberstufe Seedorf und verschiedene Gruppen, die als Zuhörer anwesend sind. Sie erinnert an den Jahrestag des Jaltavertrags und an die Freilassung von Nelson Mandela. Im Weiteren erwähnt sie den positiven Ausgang der Abstimmung zum Freizügigkeitsabkommen mit der EU (Personenfreizügigkeit Rumänien und Bulgarien) sowie die Annahme des Hochwasserschutzkredits durch das Urner Volk. Insbesondere erwähnt sie die erfreuliche Stimmbeteiligung. Zum Schluss teilt sie dem Rat verschiedene Anlässe mit, die sie oder Vertreter des Landratsbüros besucht haben. Damit eröffnet sie die Sitzung.

Geschäftsliste

Das Geschäft 4.5 gilt als abtraktandiert. Die so bereinigte Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 1 L-750 Dringliche Interpellation Helen Simmen, Realp, zum kantonalen Schutz- und Nutzungskonzept für erneuerbare Energien, insbesondere für die Wasserkraftnutzung

Siehe Beilage

2 Text der dringlichen Interpellation vom 11. Februar 2009 mit Begründung

Der Rat erklärt die Interpellation grossmehrheitlich als dringlich.

1.2 Nr. 2 L-330 Motion Urban Camenzind, Bürglen, zur Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus im Kanton Uri

Siehe Beilage

3 Text der Motion vom 10. Februar 2009 mit Begründung

- 1.3 Nr. 3 L-721 Parlamentarische Empfehlung Dr. Toni Moser, Bürglen, zu "Kaufkraft der Löhne des Personals erhalten - Moratorium für die Erhebung von Sanierungsbeiträgen bei der Pensionskasse Uri für die Dauer von 12 Monaten"

Siehe Beilage

4 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 11. Februar 2009 mit Begründung

- 1.4 Nr. 4 L-150 Postulat der FDP-Fraktion (Stefan Baumann, Altdorf), zur Sanierung des Gotthardstrassentunnels

Siehe Beilage

5 Text des Postulats vom 7. Februar 2009 mit Begründung

- 1.5 Nr. 5 L-330 Interpellation Patrizia Danioth, Altdorf, zu den Massnahmen des Tourismusresorts Andermatt

Siehe Beilage

6 Text der Interpellation vom 8. Februar 2009 mit Begründung

- 1.6 Nr. 6 L-721 Interpellation Kathrin Möhl, Altdorf, zur Kostengutsprache bei der Notunterbringung von Kindern und Jugendlichen

Siehe Beilage

7 Text der Interpellation vom 11. Februar 2009 mit Begründung

- 1.7 Nr. 7 L-151 Interpellation Marlies Rieder, Altdorf, zur Betreuung von Lernenden in schwierigen Situationen und Überprüfung der Lehrbetriebe

Siehe Beilage

8 Text der Interpellation vom 11. Februar 2009 mit Begründung

- 1.8 Nr. 8 L-750 Interpellation Markus Holzgang, Altdorf, zur Energiepolitik

Siehe Beilage

9 Text der Interpellation vom 11. Februar 2009 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 9 L-362 Kantonale Volksinitiative "Schutz der Rütli-Wiese"

Siehe Beilagen

10 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 9. Dezember 2008

11 Antrag der landrätlichen Justizkommission vom 14. Januar 2009

2.11 Eintreten

Alf Arnold, Altdorf, beantragt, auf die Vorlage einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Markus Zurfluh, Attinghausen, Pia Tresch, Erstfeld, Daniel Furrer, Erstfeld, und Peter Tresch, Göschenen.

Eintreten wird beschlossen.

2.12 Detailberatung

Keine Beschlüsse

2.13 Beschluss

Zu Ziffer 1 des regierungsrätlichen Antrags

Peter Tresch, Göschenen, beantragt, die Initiative als gültig zu erklären. Der Antrag wird mit 41:17 Stimmen (1 Enthaltung) abgelehnt.

Damit ist Ziffer 1 des regierungsrätlichen Antrags angenommen.

Gusti Planzer, Bürglen, beantragt, erneut auszuzählen. Der Antrag wird mit 30:25 Stimmen (1 Enthaltung) abgelehnt.

Zu Ziffer 2 des regierungsrätlichen Antrags

Der Antrag wird mit 41:18 Stimmen (1 Enthaltung) angenommen.

Zu Ziffer 3 des regierungsrätlichen Antrags

Der Antrag wird angenommen.

Damit hat der Landrat die Volksinitiative "Schutz der Rütli-Wiese" als ungültig erklärt. Sie wird demzufolge dem Volk nicht zur Abstimmung vorgelegt werden. Dieser Beschluss ist im Amtsblatt zu veröffentlichen.

2.2 Nr. 10 L-362 Kantonale Volksinitiative "Aktives- und Wahlrecht 16"

Siehe Beilagen

12 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 25. November 2008

13 Antrag der landrätlichen Justizkommission vom 14. Januar 2009

2.21 Eintreten

Alf Arnold, Altdorf, beantragt, auf die Vorlage einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Manuela Walker, Schattdorf, Alois Arnold (1981), Bürglen, Armin Braunwalder, Erstfeld, Markus Holzgang, Altdorf, und Urs Dittli, Schattdorf.

Eintreten wird beschlossen.

2.22 Detailberatung

Keine Beschlüsse

2.23 Beschluss

Ziffer 1 des Antrags der Justizkommission vom 14. Januar 2009 wird beschlossen.

Zu Ziffer 2 des regierungsrätlichen Antrags

Der Antrag der landrätlichen Justizkommission, die kantonale Volksinitiative "Aktives- und Wahlrecht 16" dem Volk zur Ablehnung zu empfehlen, wird mit 29:29 Stimmen und dem Stichentscheid der Landratspräsidentin abgelehnt. Stattdessen wird der Antrag des Regierungsrats angenommen.

Damit beschliesst der Landrat:

1. Die kantonale Volksinitiative "Aktives Stimm- und Wahlrecht 16" wird als gültig erklärt. Sie ist dem Volk zur Abstimmung vorzulegen.
2. Sie wird dem Volk zur Annahme empfohlen.

2.3 Nr. 11 L-630 Änderung des Gesundheitsgesetzes

Siehe Beilagen

- 14 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009
15 Antrag der landrätlichen Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom
26. Januar 2009

2.31 Eintreten

Josef Schuler, Spiringen, beantragt, auf die Vorlage einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Roger Schillig, Gurtellen, Stefan Kempf, Altdorf, und Paul Jans, Erstfeld.

Demgegenüber beantragt Dr. Toni Moser, Bürglen, auf die Vorlage nicht einzutreten. Ebenfalls nicht einzutreten beantragen Anita Schuler, Seedorf, Kathrin Möhl, Altdorf, Stefan Trüb, Schattdorf, und Dr. Franz-Xaver Brücker, Altdorf.

Mit 33:26 Stimmen beschliesst der Rat, auf die Vorlage einzutreten.

2.32 Detailberatung

Keine Beschlüsse

2.33 Beschluss

1. Die Änderung des Gesundheitsgesetzes, wie sie im Anhang enthalten ist, wird mit 32:26 Stimmen (2 Enthaltungen) zuhanden der Volksabstimmung verabschiedet.
2. Die Motion Stefan Baumann, Altdorf, vom 12. November 2008 zur Anpassung des kantonalen Gesundheitsgesetzes an das Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen wird als materiell erledigt abgeschrieben.

2.4 Nr. 12 L-362 Änderung der Geschäftsordnung des Landrats

Siehe Beilage

- 16 Bericht und Antrag des Büros vom 10. Dezember 2008

2.41 Eintreten

Beat Arnold, Schattdorf, beantragt, auf die Vorlage einzutreten. Eintreten wird beschlossen.

2.42 Detailberatung

Keine Beschlüsse

2.43 Beschluss

Die Änderung der Geschäftsordnung, wie sie im Anhang enthalten ist, wird beschlossen.

2.5 Nr. 13 L-151 Änderung der Schulverordnung (Einführung der externen Evaluation und Neuausrichtung der Schulaufsicht)

Siehe Beilagen

17 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 16. Dezember 2008

18 Antrag der landrätlichen Bildungs- und Kulturkommission vom 19. Januar 2009

2.51 Eintreten

Marlies Rieder, Altdorf, beantragt, auf die Vorlage einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Beatrice Bünter, Altdorf, Max Baumann, Spiringen, Toni Epp, Silenen, und Bruno Gamma, Seedorf.

Eintreten wird beschlossen.

2.52 Detailberatung

Artikel 49

Petra Simmen, Altdorf, beantragt, Absatz 3 folgendermassen zu ergänzen:

³Der Erziehungsrat erlässt nähere Vorschriften. Er hat insbesondere dafür zu sorgen, dass der Schulrat, die Schulleitung, die kantonale Schulaufsicht und die Eltern in geeigneter Form über das Ergebnis der externen Evaluation informiert werden.

Der Antrag wird mit 48:8 Stimmen angenommen.

2.53 Beschluss

1. Die Änderung der Schulverordnung wird in der bereinigten Fassung beschlossen.
2. Der Bildungs- und Kulturdirektion werden 100 Stellenprozent zur Verfügung gestellt. Dazu wird der Stellenplan gemäss Artikel 37a der Organisationsverordnung (RB 2.3321) ab 1. August 2010 um eine 100-Prozentstelle Lohnklasse 15 erweitert.

Neue Ziffer

Herbert Enz, Schattdorf, beantragt, Folgendes zu beschliessen:

Die Bildungs- und Kulturdirektion beauftragt die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz (PHZ), die externe Evaluation durchzuführen.

Der Antrag wird mit 50:6 Stimmen abgelehnt.

2.6 Nr. 14 L-362 Regierungsprogramm mit Finanzplan 2008 bis 2012

Siehe Beilagen

19 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 16. Dezember 2008

20 Regierungsprogramm 2008 bis 2012 und Finanzplan 2009 bis 2012 vom 16. Dezember 2008

2.61 Eintreten

Leo Brücker, Altdorf, beantragt, auf die Vorlage einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Thomas Arnold, Flüelen, Bernhard Walker, Isenthal, Herbert Enz, Schattdorf, Beat Arnold, Schattdorf, Alois Arnold, Unterschächen, Markus Holzgang, Altdorf, und Helen Simmen, Realp.

Eintreten wird beschlossen

2.62 Detailberatung

Keine Beschlüsse.

2.63 Beschluss

Der Landrat nimmt das Regierungsprogramm 2008 bis 2012 und den Finanzplan 2009 bis 2012 zur Kenntnis.

3. Erteilung des Urner Landrechts an

Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf, weist darauf hin, dass für die Einbürgerungen das qualifizierte Mehr von zwei Drittel der anwesenden Ratsmitglieder erforderlich sei. Sie beantragt, dass bei den Einbürgerungen jeweils über alle drei Ziffern der jeweiligen Anträge in globo abgestimmt wird. Dies wird beschlossen. Die Vorsitzende hält zudem fest, dass ein Negativentscheid über eine Einbürgerung vorgängig zu begründen sei, um den rechtlichen Vorgaben zu genügen.

3.1 Nr. 15 L-362 Frau Maksimovic, Gordana, 1990, wohnhaft in Erstfeld

Siehe Beilage

21 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.2 Nr. 16 L-362 Frau Maksimovic, Dejana, 1993, wohnhaft in Erstfeld

Siehe Beilage

22 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.3 Nr. 17 L-362 Frau Maksimovic, Zorana, 1994, wohnhaft in Erstfeld

Siehe Beilage

23 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.4 Nr. 18 L-362 Herr Klaric, Ilija, 1987, wohnhaft in Erstfeld

Siehe Beilage

24 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.5 Nr. 19 L-362 Frau Klaric, Ivana, 1990, wohnhaft in Erstfeld

Siehe Beilage

25 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.6 Nr. 20 L-362 Frau Kasumi Mejreme, 1988, wohnhaft in Erstfeld

Siehe Beilage

26 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.7 Nr. 21 L-362 Frau Kojic geb. Cvetkovic, Lidija, 1980, und Sohn Kojic, Nikola, 2004, und Sohn Kojic, Jovan, 2007, alle wohnhaft in Schattdorf

Siehe Beilage

27 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.8 Nr. 22 L-362 Frau Cvetkovic geb. Tomic, Dušica, 1975, wohnhaft in Schattdorf

Siehe Beilage

28 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

3.9 Nr. 23 L-362 Herr Faccenda, Giuliano, 1959, und Ehefrau Faccenda geb. Barozzi, Paola, 1964, und Sohn Faccenda, Michel, 1986, und Sohn Faccenda, Denis, 1987, und Tochter Faccenda, Miriam, 1994, alle wohnhaft in Altdorf

Siehe Beilage

29 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

- 3.10 Nr. 24 L-362 Herr Çaki, Hasan, 1968, und Ehefrau Çaki geb. Manis, Güley, 1970, und Tochter Çaki, Ayse, 2004, alle wohnhaft in Altdorf

Siehe Beilage

30 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

- 3.11 Nr. 25 L-362 Frau Tagaro geb. Auguis, Maria Elsa, 1964 und Sohn Tagaro, Juan Carlos, 2001, beide wohnhaft in Altdorf

Siehe Beilage

31 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

- 3.12 Nr. 26 L-362 Frau Seric, Marina, 1989, wohnhaft in Altdorf

Siehe Beilage

32 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

- 3.13 Nr. 27 L-362 Frau Dauti geb. Nuredini, Mazlame, 1963, wohnhaft in Seelisberg

Siehe Beilage

33 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Antrag wird mit der erforderlichen zwei Drittels Mehrheit (Art. 7 des Gesetzes über den Erwerb des Landrechtes des Kantons Uri) angenommen.

4. Parlamentarische Vorstösse

- 4.1 Nr. 28 L-750 Motion Alois Arnold (1981), Bürglen, betreffend Zuständigkeit der Tarifierhöhung des Elektrizitätswerk Altdorf AG; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

- 34 Text der Motion vom 3. September 2008
 35 Antwort des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung der Motion durch den Regierungsrat nicht zufrieden sei. Er beantragt, entgegen dem Vorschlag des Regierungsrats die Motion erheblich zu erklären. Die Motion wird mit 39:15 Stimmen (3 Enthaltungen) nicht erheblich erklärt.

4.2 Nr. 29 L-150 Postulat Alois Arnold, Unterschächen, zu Weiterführung "sanfter" Ausbau und Sanierung Klausenstrasse; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 36 Text des Postulats vom 3. September 2008
 37 Antwort des Regierungsrats vom 13. Januar 2009

Der Erstunterzeichner erklärt, dass er mit der Beantwortung seines Vorstosses nicht zufrieden sei. Er beantragt Überweisung. Das Postulat wird mit 28:25 Stimmen nicht überwiesen.

Ordnungsantrag

Angesichts der vorgerückten Stunde beantragt Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf, die Vorstösse 4.3 bis 4.10 auf nächste die Session zu verschieben. Diesem Antrag wird grossmehrheitlich zugestimmt.

5. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Dimitri Moretti, Erstfeld, zur Kostensteigerung der stationären Spitalbehandlungen
- Alois Zurfluh, Attinghausen, zur Deponieplanung
- Arthur Zwysig, Sisikon, zum Energiereglement
- Pia Tresch, Erstfeld, zum Unterhaltskonzept SBB-Bergstrecke

Die zuständigen Mitglieder des Regierungsrats beantworten die gestellten Fragen.

Schluss

Landratspräsidentin Annalise Russi, Altdorf, dankt und weist speziell auf folgende Anlässe hin:

- Session des Landrats vom 8. April 2009 in Seelisberg
- Gotthardkonferenz der Kantonsparlamente von GR, VS, TI und UR am 9. Oktober 2009 in Bellinzona
- Gotthardfest vom 10. Oktober 2009 in Bellinzona

Mit dem Wunsch für eine feurige Fasnacht schliesst die Präsidentin die Sitzung.

Schluss der Sitzung: 18.05 Uhr.

6460 Altdorf, 25. Februar 2009

Die Präsidentin:

Der Protokollführer:

37 Beilagen erwähnt